

EAD(DDB) 1.1

Content von Archiven: Feldinhalte und EAD-Elemente der Tektonik-EAD

Stand: 01. August 2013

Gesamtbehörde bzw. Archiv (Stufe A0)

Unterscheidung Findbuch/Tektonik EAD (MUSS)	ead/archdesc[@type="Tektonik"]
Identifizier der Tektonik (MUSS)	ead/eadheader/eadid ¹ bzw. ead/archdesc[@level="collection"]/dsc/c[@level="collection" id="..."]
Link zur Website der Gesamtbehörde oder übergeordneten Institution (MUSS wenn vorhanden) ²	ead/eadheader/eadid[@url="..."]
Identifizier der Gesamtbehörde oder übergeordneten Institution (MUSS wenn vorhanden)	ead/eadheader/eadid[@mainagencycode="..."] ³
„Wurzelknoten“ der Tektonik, wird fest belegt mit dem Eintrag „<Archivname> (Archivtektonik)“ (MUSS)	ead/eadheader/filedesc/titlestmt/titleproper bzw. ead/archdesc[@level="collection"]/dsc/c[@level="collection"]/did/unittitle
Erstellungsdatum des EAD-Dokuments (MUSS)	ead/eadheader/profiledesc/creation/date[@normal="..."] (Attributinhalt = <Normdatum> Elementinhalt = <Datum in deutscher Schreibweise> ⁴

¹ Dieser Identifizier identifiziert das jeweilige EAD-Dokument, in diesem Fall also die Archivtektonik. Der Identifizier sollte aus dem Identifizier der Überorganisation bzw. falls nicht vorhanden des Archivs und dem Anhang „_Tektonik“ gebildet werden. Durch den Anhang kann die doppelte Verwendung von IDs (siehe Fußnote 9) vermieden werden.

² Wenn es sich um ein Einzelarchiv ohne übergeordnete Gesamtbehörde handelt, wird unter eadid[@url] der Link zur Website des Archivs verwendet.

³ Nach ISO 15511 (ISIL).

Name der Gesamtbehörde oder übergeordneten Institution (MUSS wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"]/did/repository/corpname[@role="..."] ⁵
Bundesland (MUSS)	ead/archdesc[@level="collection"]/did/repository[@label="..."] ⁶
Name des Archivs (MUSS)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc/c[@level="collection"]/did/repository/corpname
Identifizier des Archivs (KANN)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc/c[@level="collection"]/did/repository/corpname[@id="..."] ⁷
Archivart (Staatsarchiv, Kommunalarchiv ...) (MUSS)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc/c[@level="collection"]/did/repository/corpname[@role="..."] ⁸
Adresse des Archivs (SOLLTE wenn vorhanden) ⁹	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc/c[@level="collection"]/did/repository/address/addressline
Link zur Website des Archivs (MUSS wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc/c[@level="collection"]/did/repository/extref [@xlink:role="url_archive" xlink:href="..."] (Elementinhalt = <Archivname>)
(Perma-)Link zur Online-Beständeübersicht im Herkunftssystem (MUSS wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc/c[@level="collection"]/otherfindaid/extref[@xlink:role="url_tektonik" xlink:href="..."] (Elementinhalt = „Tektonik im Angebot des Archivs“)

⁴ Erstellungsdatum gemäß ISO 8601 in der folgenden Schreibweise angeben: JJJJ-MM-TT.

⁵ Das role Attribut kann hier im Gegensatz zur Archivart, trotz des ähnlichen Pfads, frei belegt werden und soll die Übergeordnete Institution spezifizieren. Mögliche Werte wären zum Beispiel: „Übergeordnete Institution“, „Aggregator“, ...

⁶ Die Attributwerte entsprechen den offiziellen Bezeichnungen der 16 Bundesländer.

⁷ Für die DDB gilt: Der Identifizier kann entweder die ISIL des Archivs sein oder ein DDB-interner Identifizier und dient im DDB Kontext dazu, dass Objekte nicht nur der Überorganisation, sondern auch der Unterorganisation zugeordnet werden können.

⁸ Im Gegensatz zur Charakterisierung der Gesamtbehörde ist für die Archivart die Verwendung eines normierten Vokabulars verpflichtend. Dieses basiert auf den VDA-Fachgruppen + „Sonstige“. Diese Angabe ist wichtig, um in Portalen etwa nach Archivgattungen gliedern zu können. Mögliche Werte sind: "Staatliche Archive", "Kommunale Archive", "Kirchliche Archive", "Herrschafts- und Familienarchive", "Archive der Parlamente, politischen Parteien, Stiftungen und Verbände", "Medienarchive", "Archive der Hochschulen sowie wissenschaftlicher Institutionen", "Sonstige"

⁹ Die Adresse sollte auch die E-Mail-Adresse des Archivs beinhalten.

Beständehierarchie (Stufen B1-B7 und C0)

Die Verortung des Bestandes innerhalb der Beständehierarchie (Tektonik) ist für die inhaltliche Interpretation und Einordnung der im Findbuch enthaltenen Archivalien häufig inhaltlich relevant. Die Tektonik (Beständehierarchie) sollte möglichst wenige Detailinformationen zu den einzelnen Beständen enthalten, um sie möglichst selten aktualisieren zu müssen. Weitergehende Informationen zu den einzelnen Beständen/Findbüchern sollen in der Findbuch-EAD übermittelt werden.

Identifizier der Klassifikation auf Tektonikebene ¹⁰ (MUSS wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="class" id="..."]
Klassifikation auf Tektonikebene: Titel (MUSS wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="class"]/did/unittitle
Erläuterung zu einer Klassifikationsebene auf Tektonikebene (KANN)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="class"]/did/abstract
Identifizier der Bestandsserie (MUSS wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="series" id="..."]
Titel der Bestandsserie (MUSS wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="series"]/did/unittitle
Erläuterungen zu einer Bestandsserie (KANN)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="series"]/did/abstract
Identifizier des Bestandes (MUSS) ¹¹	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="file" id="..."]
Bestandstitel (MUSS)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="file"]/did/unittitle
Bestandssignatur (MUSS wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="file"]/did/unitid
Kurze Bestandsbeschreibung (SOLLTE wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"]/dsc//c[@level="file"]/did/abstract
(Perma-)Link zur Anzeige der Bestandsinformationen (Beständeübersicht) im Herkunftssystem (MUSS wenn vorhanden)	ead/archdesc[@level="collection"] dsc//c[@level="file"]/otherfindaid/extref [@xlink:role="url_bestand" xlink:href="..."] (Elementinhalt = „Beständeübersicht des Archivs“)

¹⁰Eine Klassifikation auf Tektonikebene ist z.B. eine Beständegruppe

¹¹ Pflichtfeld, weil hierüber die Verknüpfung zur Findbuch-EAD erfolgt. „Bestand“ wird hier synonym zur untersten Ebene der Tektonik verwendet, die in der jeweiligen „Findbuch-EAD“ beschrieben wird – unabhängig davon, ob diese im Herkunftssystem „Findbuch“, „Bestand“, „Teilbestand“, „Unterbestand“ o.a. heißt.

Strukturierungsmöglichkeiten

Zeilenumbruch	<lb>	Jeweils verwendbar innerhalb der Elemente: abstract, addressline, emph, repository, titleproper,, unitid, unittitle
Hervorheben	<emph> ohne Attribut render	Verwendbar innerhalb der Elemente: abstract, titleproper, unittitle

Stufenmodell aus MIDOSA95 nach ISAD(G)

Mit Hilfe von Codes wird die Stufe angegeben, auf der sich die jeweilige Verzeichnungseinheit befindet. Folgende Stufen sind wählbar:

- A0= Archiv
- B1–6= Beständehauptgruppe bzw. -serie – Beständeuntergruppe
- B7= Bestand
- C0= Teilbestand
- D0–D9= Gruppe (Gliederungsstufe)
- E0= Serie
- F0= Archivalieneinheit
- G0= Vorgang
- H0= Dokument (physisches Einzelstück)
- J0= Teildokument (Teil eines physischen Einzelstücks, z.B. Briefkopf)

Erläuterung:

MUSS = Der Eintrag muss im Dokument vorhanden sein.

MUSS wenn vorhanden = Der Eintrag muss im Dokument vorhanden sein, falls ein entsprechender Sachverhalt vorliegt.

SOLLTE wenn vorhanden = Der Eintrag sollte in jedem Dokument gemacht werden, wenn die Ausgangsdaten dies erlauben.

KANN = Der Eintrag ist optional.